

# Geschichte der Partnerschaft

- 1981 Pfarrer Mwakasyuka aus Tukuyu erkundet das Interesse der Ulmer Kirchengemeinden an einer Partnerschaft mit der Moravian Church in Tukuyu-Tansania.
- 1986 In den Anfängen wird die Partnerschaft hauptsächlich von der Wiblinger Jugendgruppe und einem Arbeitskreis aus Vertretern der beteiligten Gemeinden getragen. Erster Besuch: Sechs junge Leute aus dem Ulmer Kirchenbezirk sind auf Einladung der dortigen Jugendgruppe in Tukuyu.
- 1988 Erster Gegenbesuch aus Tukuyu in Ulm. Sechs Vertreter der Jugendgruppe sind für vier Wochen zu Gast in den Ulmer Gemeinden.
- 1989 Pfarrer Hauff kehrt nach 4jähriger Tätigkeit am theologischen College in Mbeya zurück. Die Gemeinde Dornstadt wird Mitglied der Partnerschaftsgruppe.
- 1991 Zweiter Besuch einer Ulmer Delegation in Tukuyu. Das Kuhprojekt wird geboren.
- 1993 Durch den zweiten Besuch von Mitgliedern der Partnergemeinde aus Tukuyu verstärken sich die offiziellen und privaten Kontakte. Wir werden für 1995 nach Tukuyu eingeladen.
- 1995 Beim dritten Besuch aus Ulm sind bei den Partnern noch die inzwischen selbständig gewordenen Gemeinden Makandana, Ndembela und Lumbila dabei.
- 1997 Beim dritten Gegenbesuch sind wieder sechs Gemeindeglieder aus Tukuyu bei uns zu Gast. Höhepunkte sind der Kirchentag in Leipzig und der Besuch der Brüdergemeine in Herrnhut.
- 1999 Vierter Besuch einer Gruppe unserer Gemeinden in Tukuyu. Die Gemeindeglieder sind erstmals während des gesamten Aufenthalts privat in Familien untergebracht.
- 2001 Vierter Gegenbesuch aus Tukuyu. Die Schwerpunkte sind: der Kirchentag in Frankfurt, ein Themenwochenende im Freizeitheim Schlöble in Erbstetten und der Jubiläumsgottesdienst "20 Jahre Partnerschaft".
- 2003 Durch intensive, offene und gute Gespräche mit allen Gemeindeguppen zeichnete sich der fünfte Besuch der Ulmer Delegation in Tukuyu aus.
- 2005 Beim fünften Besuch der Delegation aus Tukuyu im Ulmer Dekanat begegneten viele Kinder und Jugendliche den Gästen in der Kinder- und Jugendarbeit, in Schul- und Konfirmantenunterricht. Es wurde gemeinsam angedacht, Jugendliche vermehrt in die künftigen Reisegruppen zu integrieren.
- 2007 Jugendbegegnungen und Gespräche über verschiedene Themen wie "Jugend und Kirche", "Gesundheit", "Gerechtigkeit in der Welt" waren die Schwerpunkte dieses Besuches der Ulmer Delegation in Tukuyu. Gewohnt hat die Ulmer Gruppe anfangs im Gästehaus, dann privat.



*Gruppenbild der Gäste aus Tukuyu im Juni 2005 beim Arbeitswochenende im "Schlössle Erbstetten".*

*Picha ya kundi la wageni kutoka Tukuyu wakati wa mkutano uliofanyika June 2005 katika nyumba ya „Schloessle karibu na Erbstetten“.*

## Erfahrungen und Hoffnungen auf dem Weg der Partnerschaft

Uns ist wichtig, dass Menschen aus unterschiedlichen Kulturen, die sich zur gleichen Glaubensgemeinschaft bekennen, einander begegnen können.

Wir erleben dabei alle Unterschiede der Lebensverhältnisse wirtschaftlicher und kultureller Art. Wir verständigen uns auf Englisch, Suaheli, ohne Worte und mit Musik.

Dabei lernen wir voneinander, feiern gemeinsame Gottesdienste, sind miteinander unterwegs, begegnen uns in unseren Häusern und Gruppen.

In Tukuyu unterstützen wir zur Zeit die Frauengruppe beim Bau ihres Gästehauses und beim Betrieb einer Nähstube mit der Ausbildung junger Frauen und Männer zu Schneiderinnen und Schneidern.

Kontaktadresse:

Evangelische Kirchengemeinde Dornstadt  
Herrn Pfarrer Eckhart Hauff  
Tel.: 07348 / 2 11 39  
[evang.pfarramt-dornstadt@t-online.de](mailto:evang.pfarramt-dornstadt@t-online.de)

# Ushirikiano wa Kindugu Tukuyu – Tanzania Ulm - Ujerumani

Zifuatazo ni jumuia ambazo zimeshirikishwa:

**Dornstadt** - Tukuyu  
**Erbach**  
**Grimmelfingen**  
**Söflingen**  
**Wiblingen**

Shirika za kanisa za wilaya ya Ulm Tukuyu Moravian (Church –  
Jimbo la Wuerttemberg Kanisa la Ndugu  
la Kanisa la Kilutheri

